

DIE WILDE JAGD

Karin Brosa
Josephine Bonnet
Luca Siermann

6.4–
15.10.23



DEUTSCHES
FLEISCHER
MUSEUM

Deutsches Fleischermuseum
Marktplatz 27
71032 Böblingen

Öffnungszeiten
Mittwoch–Freitag 15–18 Uhr
Samstag 13–18 Uhr
Sonntag & Feiertag 11–17 Uhr
Karfreitag geschlossen

Weitere Informationen unter
www.fleischermuseum.boeblingen.de
[@deutschesfleischermuseum](https://www.instagram.com/deutschesfleischermuseum)
[#deutschesfleischermuseum](https://www.facebook.com/deutschesfleischermuseum)
[#diewildejagdbb](https://www.tiktok.com/@diewildejagdbb)



Sonderausstellung im Deutschen Fleischermuseum

Drei künstlerische Positionen spüren der Jagd in um Böblingen und anderswo in der Gruppenausstellung »Die Wilde Jagd« im Vogtshaus am Marktplatz intensiv nach. Josephine Bonnet (*1969) begibt sich auf die Pirsch und ermöglicht in einer raumgreifenden Installation einen Blick in das Seelenbefinden einer fiktiven Jägerin. Für dokumentarische Serien war Luca Siermann (*1964) unter anderem bei der Wasser-, Treib-, Falken-, Drück- und Ansitzjagd mit und nach Jagenden auf Foto-Safari. Male-ri und Graphik auf verschiedenen Trägermaterialien zeigt Karin Brosa (*1978). Klischees und Wahrheit(en) über und bei Waidleuten treffen sich auf diesen Bildern dort, wo sich Fuchs und Hase »Gute Nacht« wünschen. Alle drei nähern sich einem faszinierenden Handwerk und den wilden und bunten Jagd-Welten aus verschiedenen Richtungen. Die gemeinsame Schau im schrägsten Haus der Stadt stellt neugierige Fragen: Was geschieht denn da? Wer sind die? Wovon träumen Jäger*innen und Wild? Wer jagt eigentlich wen? Wann sieht man(n)/frau/?? den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr? Wohin schnürt der Fuchs? Was wird zur Strecke gebracht? Und und und... Todsicher werden sie nach Ihrem Besuch mit anderen Augen durch den Wald gehen, stromern, wandern, streifen, schleichen und JAGEN!!

Eröffnung

Gründonnerstag, 6. April 2023, 19 Uhr
(es gibt Maultaschen!!)

Die Ausstellung wird mit spannenden Veranstaltungen für Groß und Klein im Deutschen Fleischermuseum und im Böblinger Wald begleitet. Informationen dazu: Tagespresse, Internet und an der Museumskasse.